

In Breinig knallen die Sektkorken

Am Sonntag wird der neue **Kunstrasenplatz samt Vereinsheim** eingeweiht. Fest für die ganze Familie.

Stolberg-Breinig. Der SV Breinig lässt die Sektkorken knallen: Am Sonntag, 30. August, wird der Kunstrasenplatz samt neuem Vereinsheim eingeweiht. Bespielt wird der Kunstrasen bereits seit April. Inklusive des angrenzenden „alten“ Rasens verfügt der Breiniger Verein somit über zwei Spielfelder. „Das ist kein Fest nur für geladene Gäste: Ganz Breinig und natürlich alle Fußballfreunde mit ihren Familien aus den umliegenden Orten sind herzlich eingeladen“, sagt Jürgen Ramers vom Vorstand.

620 Mitglieder und 23 Teams

Schließlich hat man auch etwas vorzuzeigen: einen neuen Platz mit Kunstrasen und ein schickes Vereinsheim. Das Gebäude ist in Holzoptik gehalten, innen wie außen. Platz steht reichlich zur Verfügung; allein der Versammlungsraum mit Theke misst 190 Quadratmeter.

Diese Quadratmeterzahl braucht der 620 Mitglieder starke Verein auch: Im aktuellen Spielbetrieb sind 23 Mannschaften gemeldet.

Außerdem gibt es sechs Umkleiden, 16 Duschen, Toiletten sowie Räume für Schiedsrichter, Trainer, Vorstand, Material, Verkauf und zu beiden Seiten, also zum



Logenplatz: Vom Versammlungsraum aus hat man einen guten Blick auf den Kunstrasen und das Spielgeschehen.

Fest mit Live-Musik, Fußball und Co.

Die Einweihungsfeier auf dem Sportplatz Schützheide beginnt am Sonntag, 30. August, um 10.30 Uhr mit einem Sektempfang, musikalisch untermalt vom Blasorchester „Frohsinn Schmidt“.

Um 11 Uhr nimmt Pastor Ulrich Lühring die Einweihung vor.

Dann ist Fußball angesagt: Um 12.30 Uhr spielt die Breiniger E-Jugend gegen Alemannia Aachen. Um 14 Uhr tritt die Erstvertretung gegen TSV Ger-

mania Windeck an (Verbandsliga-Spiel).

Weiter geht es im Programm um 16 Uhr mit den St. Sebastianus-Böllerschützen.

Im Anschluss ist Livemusik und Tanz mit der Band „Tuesday“ angesagt – Ende offen.

Für Essen und Trinken ist natürlich auch bestens gesorgt.

Infos im Netz: www.svbreinig.de



Vorstand und Pächter freuen sich auf Sonntag (von links vorne nach rechts): Michael Boßhammer, Jürgen Ramers, Frank Laumen, Wolfgang Neugebauer, Siegfried Matheis, Dieter Jollet, Pächter Henry Ganser und Philipp Schnelle. Fotos: Eisenmenger